**Junge Talente im Rampenlicht:   
Der Gestaltungspreis für Gesellenstücke 2025**

**Zum sechsten Mal wurde Anfang Mai der Gestaltungspreis für Gesellenstücke des Tischlerhandwerks vergeben – eine herausragende Auszeichnung für die besten Nachwuchstalente der Branche. Auch heuer würdigte die Landesinnung der Tischler und Holzgestalter in Zusammenarbeit mit proHolz Tirol die kreativen Gesellenstücke, die durch die Hände der jungen Tischler\*innen entstanden. Der Preis ist mittlerweile ein etablierter Wettbewerb, der den innovativen Geist und die handwerkliche Präzision der kommenden Generation fördert.**

Die Landesinnung der Tischler und proHolz Tirol setzen seit Jahren erfolgreich auf die enge Zusammenarbeit mit den Fachberufsschulen in Absam und Lienz. Das Ziel: die Themen Gestaltung und Design in der Tischlerausbildung weiter zu stärken und die Qualität der Ausbildung auf internationalem Niveau zu sichern. „Unsere Lehrlinge sind nicht nur die Fachkräfte von morgen, sie sind auch die Impulsgeber für neue Denkansätze. Es ist eine Freude zu sehen, wie sie mit ihrem Talent und ihrer Präzision die Zukunft des Tischlerhandwerks gestalten. Die Gesellenstücke zeigen eindrücklich, wie viel kreatives Potenzial in der Branche steckt“, so Landeshauptmann-Stellvertreter Josef Geisler.

Helmuth Hehenberger, Landesinnungsmeister der Tiroler Tischler und Holzgestalter, hebt die Bedeutung des Preises hervor: „Der Gestaltungspreis ist ein wertvolles Instrument, um junge Tischler\*innen mit ihren außergewöhnlichen Leistungen sichtbar zu machen und sie für die Zukunft des Handwerks zu motivieren.“ Besonders stolz ist man darauf, dass der Preis immer mehr dazu beiträgt, das Tischlerhandwerk mit modernen Designansätzen zu verbinden.

Insgesamt 32 beeindruckende Projekte wurden heuer eingereicht. 18 davon schafften es in den zweiten Auswahldurchgang. 10 junge Tischler\*innen nutzten die Gelegenheit, ihre Werke in der Hypo Tirol Bank am Innsbrucker Bozner Platz einer hochkarätigen Jury zu präsentieren. Unter der Leitung von Architekt Wolfgang Pöschl diskutierte die fünfköpfige Expertenrunde intensiv, bevor sie ihre Entscheidung traf.

**Ergebnisse der Jury:**

* **Tischler (dreijährige Lehre):** 1 Auszeichnung, 2 Anerkennungen, 3 Nominierungen
* **Tischlereitechnik (vierjährige Lehre):** 3 Auszeichnungen, 1 Anerkennung

„Jeder Teilnehmer ist ein Sieger“, resümiert Wolfgang Pöschl, „denn alle Arbeiten zeugen von hohem handwerklichem Können und kreativer Gestaltung. Die Vielfalt der Ansätze und Ideen, die die Auszubildenden einbringen, ist beeindruckend und zeigt, wie lebendig und zukunftsorientiert unser Handwerk ist.“

Der Gestaltungspreis ist nicht nur eine Auszeichnung, sondern auch ein Ansporn für die jungen Tischler\*innen, weiterhin innovative Designs zu schaffen und ihre handwerklichen Fähigkeiten auf höchstem Niveau weiterzuentwickeln.

Jury:

|  |  |
| --- | --- |
| Dir. Ing. Christian Margreiter, BEd | Tiroler Fachberufsschule für Holztechnik |
| René Marschall | marschall designlab |
| Arch. DI Wolfgang Pöschl (Vorsitz) | Tatanka Architekten |
| Frank Tschoner | Tiroler Tageszeitung |
| Ludwig Weichinger-Hieden | Bundeslehrlingswart |

Preisträger:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Lehrling | Ausbildungsbetrieb | Nominierung/Anerkennung/  Auszeichnung 1) | Kategorie 2) |
| Sebastian Michael Weinmann | Wetscher GmbH | Auszeichnung | Tischlereitechnik |
| Tobias Kleebauer | Türtscher - die Schreinermanufaktur | Auszeichnung | Tischlereitechnik |
| Felix Lukasser | Tischlerei Decker GmbH | Auszeichnung | Tischlereitechnik |
| Manuel Treichl | Tischlerei Decker GmbH | Anerkennung | Tischlereitechnik |
| Maximilian Mißlinger | Tischlerei Decker GmbH | Auszeichnung | Tischler |
| Bohdan Prokhasko | Norer Tischlereigesellschaft m.b.H. | Anerkennung | Tischler |
| Florian Lettenbichler | Margreiter GmbH | Anerkennung | Tischler |
| Michael Holst | HOLZART Bernhard Kaser KG | Nominierung | Tischler |
| Nico Hochkogler | Der Hofer GmbH | Nominierung | Tischler |
| Kathrin Speicher | Republik Österreich, BMLV, Dion4, Heereslogistikzentrum | Nominierung | Tischler |

1. Auszeichnung = Gold; Anerkennung = Silber; Nominierung = Bronze
2. Tischlereitechnik: 4-jährige Ausbildung; Tischler: 3-jährige Ausbildung

Bild 1 ©Julian Voit:

V. l.: Die Jury: Frank Tschoner, René Marschall Wolfgang Pöschl und Christian Margreiter (nicht im Bild Ludwig Weichinger-Hieden)

Bild 2 ©proHolz Tirol:

Die Gesellen mit einer Auszeichnung sowie deren Lehrherren (1. Reihe) und Gratulanten:

V. l. (zweite Reihe): Christian Margreiter (Direktor TFBS Absam), Bundeslehrlingswart Ludwig Weichinger-Hieden, Jurymitglied René Marschall, (davor) Wolfgang Pöschl (Juryvorsitzender), Manfred Saurer (Vorstandsvorsitzender proHolz Tirol), Andreas Zorn (Geschäftsstellenleiter Hypo Tirol Bank), Helmuth Hehenberger (LIM der Tiroler Tischler und Holzgestalter), Martin Wetscher (Vizepräsident der Wirtschaftskammer Tirol), LHStv. Josef Geisler, Rüdiger Lex (Geschäftsführer proHolz Tirol),  
V. r. (dritte Reihe). Christian Jäger (Bereichsleiter Hypo Tirol Bank), Peter Huber (Innungsgeschäftsführer der Tiroler Tischler und Holzgestalter)

Bild 3 ©proHolz Tirol:

v. l.: proHolz Tirol-Vorstandsvorsitzender Manfred Saurer, LIM Helmuth Hehenberger, der stolze Lehrherr Fabian Türtscher, der mit einer Auszeichnung bedachte Tobias Kleebauer und LHStv. Josef Geisler

Bild 4 ©proHolz Tirol:  
Sebastian Michael Weinmann erhielt für sein Projekt eine Auszeichnung in der Kategorie Tischlereitechnik. LHStv. Josef Geisler gratulierte.

Bild 5 ©Julian Voit:

Das Projekt von Maximilian Mißlinger von der Tischlerei Decker, erhielt in der Kategorie Tischler eine Auszeichnung.